



An den Vorsitzenden  
des Bezirksausschusses 16  
Ramersdorf-Perlach  
Herrn Thomas Kauer  
Friedenstraße 40

81660 München

**MOR-GB1.12**

Strategie -  
Stadtweite Gesamtkonzeption

Öffentliche, geteilte und  
vernetzte Mobilität

Datum  
10.06.2021

### **Einsetzen einer Buslinie von der St. Veit-Straße nach Neuperlach Zentrum**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01541 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 11.01.2021

Sehr geehrter Herr Kauer,

der Bezirksausschuss forderte am 11.01.2021 die Einrichtung einer Buslinie von der St. Veit-Straße über die Heinrich-Wieland-Straße und die Fritz-Erler-Straße bis nach Neuperlach Zentrum.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Mobilitätsreferat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Hierzu haben wir die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) um Stellungnahme gebeten, die uns Folgendes mitteilte:

„Der vorgeschlagene Bus-Vorlaufbetrieb würde den Stadtbezirk Berg am Laim nur zum Teil umsteigefrei an Neuperlach Zentrum anbinden. Für den Großteil Berg am Laim wäre jedoch weiterhin mindestens ein Umstieg an der St.-Veit-Straße von der Tram in den Bus notwendig und damit das Ziel des Antrags nicht vollständig erfüllt.

Durch das bereits vorhandene feinmaschige Busnetz zwischen Berg am Laim, Trudering und Neuperlach besteht schon heute eine gute Vernetzung der Quartiere untereinander. Einen zusätzlichen verkehrlichen Nutzen wird voraussichtlich nur eine künftige Tramverbindung mit einer durchfahrenden Linie erzielen.

Aufgrund der derzeit wirtschaftlich angespannten Situation kann eine Finanzierung einer temporären zusätzlichen Buslinie nur durch entsprechende Kompensationsmaßnahmen gewährleistet werden.

Aus den genannten Gründen kann der Vorschlag zur Einrichtung einer Buslinie von der St.-Veit-Straße nach Neuperlach Zentrum derzeit nicht umgesetzt werden.“

Wir hoffen, dass Ihr Antrag dennoch zufriedenstellend beantwortet werden konnte und möchten uns für Ihr Engagement im Interesse der Bürgerinnen und Bürger bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

MOR-GB1.12